

Monatsübersicht Dezember 2025 / Januar 2026

Programm vom 04.12. - 10.12.2025		Länge/FSK	DO_04.12.	FR_05.12.	SA_06.12.	SO_07.12.	MO_08.12.	DI_09.12.	MI_10.12.
Kino 1	KaffeeKino: Preview: Ein Leben ohne Liebe ist möglich, aber sinnlos	101 Min/0 J.							14:30 Uhr
	JETZT. WOHN. Meine Reise mit Robert Habeck - Film + Liveübertragung der Premiere + Q&A mit Habeck					12.00 Uhr			
	See it again: Pumuckl und das grosse Missverständnis	98 Min/0 J.	15.45 Uhr	15.45 Uhr	15.45 Uhr	15.45 Uhr Kino2	15.45 Uhr		15.45 Uhr
	Bundesstart: Sentimental Value	134 Min/12 J.	17.45 Uhr Kino2	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr
			20.30 Uhr Kino2	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr OmU	20.30 Uhr
	The World of Hans Zimmer – A New Dimension		20.00 Uhr			15.15 Uhr			
Kino 2	KaffeeKino: Mit Liebe und Chansons	104 Min/0 J.							14:30 Uhr
	DOK Days: JETZT.WOHN. Meine Reise mit Robert Habeck	90 Min/0 J.					16.00 Uhr		18.00 Uhr
	Mit Liebe und Chansons	104 Min/0 J.	18.00 Uhr Kino1	15.45 Uhr	18.00 Uhr	12.30/18.00	18.00 Uhr	18.00 Uhr	16.00 Uhr
	Lolita lesen in Teheran	109 Min/12 J.	15.45 Uhr	20.15 Uhr	16.00 Uhr	20.15 Uhr		20.15 Uhr	
	Eddington	150 Min/16 J.		17.45 Uhr	20.15 Uhr		20.15 Uhr		20.15 Uhr
Programm vom 11.12. - 17.12.2025		Länge/FSK	DO_11.12.	FR_12.12.	SA_13.12.	SO_14.12.	MO_15.12.	DI_16.12.	MI_17.12.
Kino 1	STUMMFILM-SPECIAL: Charlie Chaplin					11.00 Uhr			
	Sentimental Value	134 Min/12 J.	16.00 Uhr	16.00 Uhr	16.00 Uhr	16.00 Uhr	16.00 Uhr		16.00 Uhr
	Stromberg – Wieder alles wie immer	93 Min/? J.	18.30 Uhr	18.30 Uhr	18.30 Uhr	18.30 Uhr	18.30 Uhr	18.30 Uhr	18.30 Uhr
	Kulinarisches Kino: Ein Leben ohne Liebe ist möglich, aber sinnlos								19.00 Uhr
	Bundesstart: Ein Leben ohne Liebe ist möglich, aber sinnlos	101 Min/0 J.	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr OmU	20.30 Uhr
Kino 2	DOK Days: JETZT.WOHN. Meine Reise mit Robert Habeck	90 Min/0 J.				11.30 Uhr	16.00 Uhr		18.00 Uhr
	Mission Santa – Ein Elf rettet Weihnachten	97 Min/6 J.	15.45 Uhr	15.45 Uhr	15.45 Uhr	15.45 Uhr		15.45 Uhr	
	Eternity	112 Min/? J.	17.45 Uhr		17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr	16.00 Uhr
	Sentimental Value	134 Min/12 J.	20.00 Uhr	20.15 Uhr	20.00 Uhr	20.00 Uhr	20.00 Uhr	20.00 Uhr	20.00 Uhr
Programm vom 18.12. - 24.12.2025		Länge/FSK	DO_18.12.	FR_19.12.	SA_20.12..	SO_21.12.	MO_22.12.	DI_23.12.	MI_24.12.
Kino 1	Bundesstart/DOK Days: La Scala	93 Min/6 J.	16.00 Uhr OmU	16.00 Uhr OmU	16.00 Uhr OmU		16.00 Uhr OmU		 <div>Wir wünschen Ihnen eine Frohe Weihnacht.</div>
	See it again: Pumuckl und das grosse Missverständnis	98 Min/0 J.				16.00 Uhr		16.00 Uhr	
	Ein Leben ohne Liebe ist möglich, aber sinnlos	101 Min/0 J.	18.00 Uhr	18.00 Uhr	18.00 Uhr	18.00 Uhr	18.00 Uhr	18.00 Uhr	
	Wicked Part II (Deutsche Fassung – Songs englisch mit deutschen Untertiteln)	137 Min/12 J.	20.00 Uhr	20.00 Uhr	20.00 Uhr	20.00 Uhr	20.00 Uhr	20.00 Uhr OmU	
Kino 2	Mission Santa – Ein Elf rettet Weihnachten	97 Min/6 J.	15.45 Uhr	15.45 Uhr	15.45 Uhr	15.45 Uhr	15.45 Uhr	15.45 Uhr	
	Sentimental Value	134 Min/12 J.	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr	
	Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße	114 Min/6 J.	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	

IMPRESSUM: Brennessel-Kino KG • Landstrasse 35, 69502 Hemsbach, Tel.: 06201 / 43185 • info@brennessel-kino.de • www.brennessel-kino.de • Geschäftsführer: Alfred und Dominic Speiser

PROGRAMMÄNDERUNGEN AB DEM 25.12.25 !!!

Wegen der Startplatzverschiebung des Films „Song Sung Blue“ kommt es zu diversen Programmänderungen, die Sie den rot markierten Balken entnehmen können.

Programm vom 25.12. - 31.12.2025		Länge/FSK	DO_25.12.	FR_26.12.	SA_27.12.	SO_28.12.	MO_29.12.	DI_30.12.	MI_31.12.
Kino 1	Zoomania II	109/?	15.30 Uhr	15.30 Uhr	15.30 Uhr	15.30 Uhr	15.30 Uhr	15.30 Uhr	
	Bundesstart: Der Medicus II	143 Min/12 J.	17.30 Uhr	17.30 Uhr	17.30 Uhr	17.30 Uhr	17.30 Uhr	17.30 Uhr	
			20.15 Uhr	20.15 Uhr	20.15 Uhr	20.15 Uhr	20.15 Uhr	20.15 Uhr	
	End of the Year-Preview: Rental Family	103 Min/? J.							ab 18.00 Uhr
Kino 2	Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße	114 Min/6 J.	16.00 Uhr	16.00 Uhr	16.00 Uhr	16.00 Uhr	16.00 Uhr		
	Zoomania 2	109/6 J.	18.15 Uhr	18.15 Uhr	18.15 Uhr	18.15 Uhr		18.15 Uhr	
	DOK Days: La Scala	93 Min/6 J.					18.15 OmU	16.00 OmU	
	Therapie für Wikinger	117 Min/16 J.	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	
	DOK Days: La Scala	93 Min/6 J.					18.15 OmU	16.00 OmU	
Programm vom 01.01. - 07.01.2026		Länge/FSK	DO_01.01.	FR_02.01.	SA_03.01.	SO_04.01.	MO_05.01.	DI_06.01.	MI_07.01.
Kino 1	Zoomania 2	109/6 J.	15.30 Uhr	15.30 Uhr	15.30 Uhr	15.30 Uhr	15.30 Uhr	15.30 Uhr	15.30 Uhr
	Zoomania 2	109/6 J.	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr
	Der Medicus II	143/12 J.	20.15 Uhr	20.15 Uhr	20.15 Uhr	20.15 Uhr	20.15 Uhr	20.15 Uhr	20.15 Uhr
Kino 2	Der Medicus II	143 Min/12 J.	15.30 Uhr	15.30 Uhr	15.30 Uhr	15.30 Uhr	15.30 Uhr	15.30 Uhr	15.30 Uhr
	Therapie für Wikinger	117 Min/16 J.	18.15 Uhr	18.15 Uhr	18.15 Uhr	18.15 Uhr	18.15 Uhr	18.15 Uhr	18.15 Uhr
	Bundesstart: Der Fremde	124 Min/12 J	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr
Programm vom 08.01. - 14.01.2026		Länge/FSK	DO_08.01.	FR_09.01.	SA_10.01.	SO_11.01.	MO_12.01.	DI_13.01.	MI_14.01.
Kino 1	KaffeeKino: Der Medicus II	130 Min/? J.						14:30 Uhr	
	Bibi Blocksberg – Das große Hexentreffen	189 Min/0 J.	15.45 Uhr	15.45 Uhr	15.45 Uhr	15.45 Uhr	15.45 Uhr		15.45 Uhr
	Bundesstart: Song Sung Blue	133 Min/12 J.	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr OmU	17.45 Uhr
	Song Sung Blue	130 Min/? J.	20.15 Uhr	20.15 Uhr	20.15 Uhr	20.15 Uhr	20.15 Uhr	20.15 Uhr	20.15 Uhr
Kino 2	KaffeeKino: Song Sung Blue	133 Min/12 J.						14:30 Uhr	
	Bundesstart: Rental Family	103 Min/? J.	16.00 Uhr	16.00 Uhr	16.00 Uhr	16.00 Uhr	16.00 Uhr	18.00 Uhr	16.00 Uhr
	Der Medicus II	130 Min/? J.	18.00 Uhr	18.00 Uhr	18.00 Uhr	18.00 Uhr	18.00 Uhr		18.00 Uhr
	Rental Family	103 Min/? J.	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr OmU	20.30 Uhr

Landstrasse 35
69502 Hemsbach
Telefon: 06201/43185
www.brennessel-kino.de

BRENNESSSEL
PROGRAMMKINO

Dez 2025 / Jan 2026

WIR BRENNEN FÜR DAS KINO ALS ERLEBNISORT

Lichtspielhaus seit 1927

Liebe Gäste der Brennessel,

mögen Sie die Kurpfalz & die Brennessel? Dann haben wir hier das richtige Weihnachtsgeschenk für Sie.



Anlässlich einer Matinée am 9. November las die Autorin **Cornelia Lohs** aus ihrem neuesten Reise-führer „111 Orte in der Kurpfalz, die man gesehen haben muss.“ Mit dabei: die Brennessel, die unter der Überschrift „Großes Kino“ gewürdigt wird. Ein ideales Weihnachtsgeschenk für alle Brennessel- und Pfalz-Fans. Ab sofort erhältlich im shop.brennessel-kino.de oder an der Brennessel-Kasse.



Passend zu Kurpfalz-Lesung zeigte die Odenwälder Regisseurin **Larissa Anton (Foto)** ihre eindrucksvolle Doku **Räuber, Mörder, Galgenvögel** über die Hölzerlips-Bande, an die in Hemsbach ein Gedenkstein erinnert. Danke, Frau Anton, für Ihren wunderbaren Film! Wir freuen uns darauf, Sie im Frühjahr wieder in der Brennessel begrüßen zu dürfen.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Alfred & Dominic Speiser

BRENNESSSEL PROUDLY PRESENTS

CHARLIE-CHAPLIN-SPECIAL



mit

Livemusik!

Matinée am 14.12.

Vier Highlights des künstlerischen Schaffens Charlie Chaplins: **Der Abenteurer, Das Pfandhaus, Easy Street, Die Rollschuhbahn** - live begleitet von Frieder Egri am Piano. Der Pianist **Friedrich Alexander Egri**, geboren in Klosterreichenbach im Schwarzwald, erhielt seinen ersten Klavierunterricht bei Tina Riem. Es folgte ein Klavierstudium an der Musikhochschule Karlsruhe bei den Professoren Gunther Hauer, Werner Genuit und Kalle Randallu, welches er mit Auszeichnung abschloss. Weitere Studien folgten bei Prof. Taneda, Prof. Webersinke und Sergiu Celibidache. Egri konzertiert seitdem im In-und Ausland als Klaviersolist, als Liedbegleiter und Stummfilm-pianist.

Um 10:30 Uhr Sektempfang; ab 11.00 Uhr 4 Filme mit Pause zwischen 2 Filmen; Preis: 22 Euro. Tickets bei shop.brennessel-kino.de oder an der Brennessel-Kasse.

Erstmals in der **BRENNESSSEL** SILVESTER

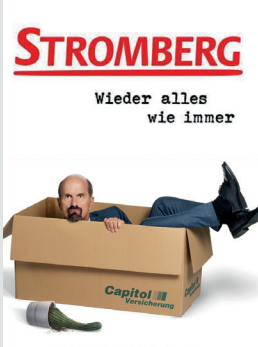
Wir treffen uns ab **18:00 Uhr** im Bistro zu einem gemütlichen „**COME TOGETHER**“ mit Sekt, Häppchen und Original Nürnberger Lebkuchen. Ab 19:30 Uhr gibt es dann die Vorpremiere unseres Film-Highlights ab 08.01.2026: **RENTAL FAMILY**. Die Eintrittskarte kostet 25€ – aus räumlichen Gründen gibt es nur 60 Karten. Diese gibt es an der Kinokasse und im Online-Shop (shop.brennessel-kino.de).

Machen Sie sich oder Ihren Lieben eine Freude mit einem **Gutschein von nur 15 Euro** für einen Kinoeintritt, einem Getränk und einem Original Nürnberger Lebkuchen

(erhältlich an der Kinothek)



STROMBERG – WIEDER ALLES WIE IMMER



Vor ca. zwanzig Jahren lernte Deutschland Bernd Stromberg (Christoph Maria Herbst) und sein Team von der Schadensregulierung der CAPITOL-Versicherung kennen. Damals gab es noch nichts Veganes in der Kantine, Mobbing war Breitensport im Büro und Bernd Stromberg sagte: „Ich respektiere Frauen. Als Idee...“. Seither hat sich die Arbeitswelt enorm verändert. Bernd Stromberg auch? Ein

großes Wiedersehen aller Beteiligten soll Klarheit bringen. Eine aufwändige Reunion der alten Truppe vor laufenden Kameras. Berthold „Ernie“ Heisterkamp (Bjarne Mädel), Tanja und Ulf Steinke (Diana Staehly und Oliver Wnuk), Jennifer Schirmann (Milena Dreissig) und natürlich Bernd Stromberg, sie alle treffen noch einmal aufeinander. Und wie bei einer klassischen Familienfeier gibt es auch hier eine einzigartige Mischung aus Nostalgie und Alkohol, aus alten Rechnungen und neuen Vorwürfen. Und so eskaliert das Wiedersehen schnell auf eine Art Weise, mit der keiner der Beteiligten gerechnet hat. „Büro ist Krieg“, hieß es bei Stromberg damals. Heute ist alles noch viel schlimmer...

Komödie von Arne Feldhusen / 93 Min.

Deutschland 2025; vom 11.-17.12., jeweils um 18.30 Uhr

EDDINGTON



Joe Cross (Joaquin Phoenix) ist Sheriff und Ted Garcia (Pedro Pascal) kandidiert als Bürgermeister einer Kleinstadt in New Mexico. Joe lebt mit seiner Frau Louise und seit einiger Zeit mit deren Mutter Dawn zusammen, die zu Besuch kam und einfach nicht mehr gehen will. Nachdem sich Joe geweigert hat, im örtlichen Lebensmittelladen eine Gesichtsmaske zu tragen, beschließt er bei der Bürgermeisterwahl als

Teds Gegenkandidat anzutreten, aus Protest gegen die Pandemie-Beschränkungen. Ted, der einst mit Louise eine Affäre hatte, ist hiervon überhaupt nicht begeistert...

Filmkritiker und Ari-Aster-Kenner Adrian Gmelch nennt „Eddington“ in seiner Besprechung ein Abbild von einem „Amerika im Ausnahmezustand, das sich als ebenso beunruhigend und alpträumhaft erweist“ wie seine Horrorfilme davor. Weiter heißt es: „Wenn das Kino je an ein dokumentarisches Protokoll gesellschaftlicher Realität heranreichte, dann in diesem ambitionierten Werk, das Amerikas wahre Horrorstory sezziert, beängstigend und brillant zugleich.“

Schwarze Komödie von Ari Aster / 150 Min.

USA 2025; 5.12. um 17.45 Uhr sowie am 6./8./10.12., jeweils um 20.15 Uhr.

DER HELD VOM BAHNHOF FRIEDRICHSTRASSE



Geschichte vom kurz vor der Pleite stehenden Berliner Videothekenbesitzer Micha Hartung (Charly Hübner), der ungewollt zum gesamtdeutschen Helden wird: Als ihn zum 30. Jahrestag des Mauerfalls ein Journalist zum Drahtzieher der größten Massenflucht der DDR stilisiert, steht sein Leben plötzlich Kopf. Als Hochstapler wider Willen verstrickt sich Micha in einem Gestrüpp aus Halbwahrheiten und Lügen. Und als das fragile Kartenhaus der Geschichte um ihn herum einzustürzen droht und sein Leben so richtig im Chaos versinkt, trifft er Paula (Christiane Paul). Dass eine erfolgreiche, kluge und witzige Frau wie sie sich für einen Mann wie ihn interessieren könnte, hätte Micha nicht für möglich gehalten. Doch die sich anbahnende Liebesgeschichte wird von der Lüge überschattet. Eine herzenswarme Komödie des leider kurz nach den Dreharbeiten verstorbenen Wolfgang Becker („Good Bye Lenin“) über Geschichte als Mythos, die Tücken Deutscher Erinnerungskultur und das Leben als Spiel des Erinnerns, Vergessens und Erfindens.

Komödie von Wolfgang Becker / 114 Min.

Deutschland 2025; 18. bis 23.12. jeweils um 20.30 Uhr. Außerdem 25. bis 29.12. um 16 Uhr.

MIT LIEBE UND CHANSONS



Paris in den 1960er Jahren: Esther Perez (Leila Bekhti) bringt ihr sechstes Kind zur Welt, den kleinen Roland. Er wird mit einer Fehlbildung am Fuß geboren. Die Ärzte sind sich sicher, dass Roland niemals richtig laufen wird. Doch Esther ist eine starke und sture Frau, die ihrem Kopf und vor allem ihrem Herzen folgt. Entgegen aller Ratschläge verspricht sie Roland, dass er an seinem ersten Schultag wie alle anderen Kinder auf eigenen Beinen in die Schule gehen wird. Roland wird ein glücklicher Mensch sein, dem es an nichts mangelt, dafür werde sie schon sorgen. Basta. Und Esther ist eine Mutter, die wahre Wunder vollbringen kann...

Großartige Familiensaga über die Hingabe und Kraft, die darin liegt, sich dem Schicksal gemeinsam zu stellen. Eine zutiefst berührende und warmherzige Tragikomödie, die den Pfaden der Liebe folgt und dem Publikum ein wundervolles Kinoerlebnis schenkt.

Tragikomödie von Ken Scott / 104 Min. Frankreich 2025; 4./6./7./8./9.12. jeweils um 18 Uhr. Außerdem am 5.12. um 15.45 Uhr, am 7.12. um 12.30 Uhr sowie am 10.12. um 16 Uhr. Kaffee kino am 9.12. um 14.30 Uhr.

ETERNITY



Larry Cutler (Miles Teller) stirbt unerwartet und landet in einer Zwischenwelt, in der Verkäufer eine Auswahl möglicher Jenseitswelten bewerben. Seine Jenseits-Koordinatorin Anna erklärt ihm, dass ihm eine Woche Zeit bleibt, um sich zu entscheiden, wo und mit wem er die Ewigkeit verbringen möchte. Bald darauf trifft auch seine Frau Joan (Elizabeth Olsen) ein, deren Jenseits-Koordinator Ryan ist. Joan stellt fest,

dass dort auch ihre erste Liebe Luke (Callum Turner) seit 67 Jahren auf sie wartet. Joan steht nun vor der Wahl zwischen Larry und Luke...

Oliver Armknecht bewertete die Produktion auf film-rezensionen.de mit acht von zehn Punkten. Im Grunde sei das eine typische Dreiecks-Liebeskomödie, werde aber durch das Szenario nachdenklicher. Das mache viel Spaß, auch dank des spielfreudigen Ensembles.

Drama von David Freyne / 112 Min.

USA 2025; 11. bis 16.12. jeweils um 17.45 Uhr. Am 17.12. um 16 Uhr.

SONG SUNG BLUE



Inspiriert von wahren Begebenheiten: In SONG SUNG BLUE wagen zwei Musiker (Hugh Jackman und Kate Hudson), die noch immer vom großen Durchbruch träumen, in ihrer Lebensmitte einen mutigen Neuanfang. Sie gründen eine Neil-Diamond-Tribute-Band – und beweisen, dass es nie zu spät ist, die große Liebe zu finden und den eigenen Träumen zu folgen.

Basierend auf Greg Kohs' gleichnamiger Dokumentation von 2008, bringt Regisseur Craig Brewer („Hustle & Flow“) die bewegende Geschichte der „Sardinas“ auf die Leinwand. „Song Sung Blue“ ist eine Hommage an die Kraft der Musik und die unerschütterliche Verbindung zwischen zwei Menschen, die gemeinsam ihren Traum verfolgen.

Musik-Biopic von Craig Brewer / 133 Min.

USA 2025; 25. bis 30.12. jeweils um 17.45 Uhr und um 20.15 Uhr (am 30.12. um 20.15 Uhr im OmU) sowie vom 1.01. bis 7.01. jeweils um 15.45 Uhr und um 20.30 Uhr. Vom 8. bis 14.01. jeweils um 17.45 Uhr und am 13.01. um 14.30 Uhr im Kaffee kino.

LOLITA LESEN IN TEHERAN



Die Iranerin Azar Nafisi hatte sich in den USA in der iranischen Studentenbewegung engagiert und ist überzeugt, dass sie einen Beitrag zur Revolution leisten kann. Sie entscheidet sich für eine Lehrtätigkeit an einer Universität ihrer Heimat, weil sie glaubt, sich so den von Tag zu Tag härter werdenden Auflagen der Regierung widersetzen zu können. Nafisi erkennt, dass sie irrt, als eines Tages nach Studentenprotesten

eine ihrer 17-jährigen Studentinnen verhaftet, eingesperrt und anschließend hingerichtet wird...

Regisseur Eran Riklis: „Obwohl diese wahre Geschichte in den 1980er und 1990er Jahren im Teheran spielt, ist ihr Wesen zeitlos. Sie könnte überall und jederzeit spielen; deshalb fühlte ich mich so damit verbunden.“ Publikumspreis beim Festa di Filma Roma 2024.

Drama von Eran Riklis / 109 Min.

Italien/Israel 2024; 4.12. um 15.45 Uhr sowie 6.12. um 16 Uhr. Außerdem am 5./7./9.12. jeweils um 20.15 Uhr.

WICKED II



Elphaba und Glinda haben sich entzweit und müssen nun mit den Konsequenzen ihrer Entscheidungen leben. Elphaba, die inzwischen als Böse Hexe des Westens verteufelt wird, lebt im Exil in den Wäldern, wo sie ihren Kampf für die Freiheit der zum Schweigen gezwungenen Tiere fortführt. Verzweifelt versucht sie, die Wahrheit über den Zauberer ans Licht zu bringen. Unterdessen ist Glinda für ganz Oz

zum strahlenden Symbol des Guten geworden. Sie lebt im Palast in der Smaragdstadt und schwelgt in den Annehmlichkeiten von Ruhm und Ansehen. Auf Anweisung von Madame Akaber dient Glinda als schillernde Trostperrich, die den Bewohnern von Oz versichern soll, dass unter der Herrschaft des Zauberers alles zum Besten steht. Aber dem ist nicht so...

Kassenerfolg beim Filmstart in den USA. Für das Musical wurden sogar eigens zwei neue Lieder komponiert. Wir meinen: Wer den „Zauberer von Oz“ mag, wird auch den zweiten, abschließenden Teil von „Wicked“ mögen. Ideal zur Einstimmung auf Weihnachten!

Musical von Jon M. Chu / 137 Min.

USA 2025; 18. bis 22.12. um 15.45 Uhr. Am 23.12. um 20 Uhr im OmU.

RENTAL FAMILY



Der glücklose US-amerikanische Schauspieler Phillip Vandarpleog (Brendan Fraser) lebt in Tokio. Er arbeitet als „Leihfamilie“, egal ob als Ehemann, Vater, Sohn oder Bruder. Zu Phillips Klienten gehören ein schüchterner Mittdreißiger, der einen besten Freund zum Videospielen braucht und ihn vielleicht aus seiner Wohnung lockt, und eine alleinerziehende Mutter, die glaubt, dass sie ohne einen Vater für ihre Tochter bei einem

Vorstellungsgespräch an einer Privatschule keinen Platz für diese erhält. Von dem legendären japanischen Schauspieler Kikuo Hasegawa wird er gebucht, damit er ihn interviewt, um so ein Vermächtnis für seine Tochter zu haben. Was als Performance beginnt, entwickelt sich für Phillip langsam zu etwas Ehrlicherem und Therapeutischem...

Das Arthaus-Portal programmkino.de lobt die angenehme Leichtigkeit, mit der es so amüsant wie nachdenklich um Identität, Lügen und Einsamkeit gehe. Fraser („The Whale“) präsentiere sich scheinbar mühelos als glaubhaftes Stehaufmännchen mit enormem Empathie-Potenzial. Perfekt für Silvester!

Tragikomödie von Hikari / 103 Min.

Japan/USA 2025; 31.12. ab 18.00 Uhr. 8. bis 14. 01. um 16 und 20.30 Uhr. Am 13.01. um 20.30 im OmU und 18 statt 16 Uhr

THERAPIE FÜR WIKINGER



Anker (Nikolaj Lie Kaas) wird nach einer 15-jährigen Haftstrafe wegen Raubes mit Todesfolge aus dem Gefängnis entlassen. Sein Bruder Manfred (Mads Mikkelsen) ist der Einzige, der weiß, wo das Geld von dem Raubüberfall ist. Manfreds Kindheitstrauma hat ihn in ein Alter Ego fliehen lassen, und seine Erinnerungen an den Verbleib des Geldes sind verschwommen. Er lebt in einer Sozialwohnung bei

ihrer überforderten Schwester Freja, hält sich für John Lennon. Gemeinsam wollen die Brüder nach dem Geld suchen.

Mads Mikkelsen wurde für seine Darstellung des Manfred für den Europäischen Filmpreis 2026 nominiert. Von den beim Kritikerportal „Rotten Tomatoes“ aufgeführten Kritiken sind phänomenale 93 Prozent der Filmkritiken positiv.

Tragikomödie von Anders Thomas Jensen / 117 Min.

Dänemark/Schweden 2025; 25. bis 30.12. um 20.30 Uhr sowie 1. bis 7.01. um 18.15 Uhr.

DER MEDICUS II



Im 11. Jahrhundert flieht der Medicus Rob Cole (Tom Payne) aus Persien in sein Heimatland England und landet in London. Als er dort seine erlernten medizinischen Fähigkeiten einsetzen will, stößt das bei den Eliten auf großen Widerstand. Schließlich bittet ihn der englische König, seine vom Wahnsinn besessene Tochter zu heilen, was für Rob der Anstoß ist, sich mit Seelenheilungen und somit der menschlichen Psyche auseinanderzusetzen.

Fortsetzung zu „Der Medicus“ basierend auf dem Roman von Noah Gordon, inszeniert erneut von Philipp Stölzl („Schachnovelle“), der auch als Theaterregisseur erfolgreich ist. Sein zweiter Film „Nordwand“ wurde mit dem Deutschen Filmpreis für die Beste Bildgestaltung ausgezeichnet.

Historiendrama von Philipp Stölzl / 130 Min.

Deutschland 2025; 1. bis 7.01 um 17.45 und 20.15 Uhr sowie 8. bis 14.01. um 20.15 Uhr und 8. bis 12./14.01. jeweils 18 Uhr. Am 13.01. um 14.30 Uhr im Kaffee kino

DER BESONDERE FAMILIENFILM

SENTIMENTAL VALUE



In diesem dänischen Meisterwerk rückt Regisseur Joachim Trier die Kunst in den Mittelpunkt einer Familiengeschichte. Während er sein Familienhaus zu verkaufen versucht, bietet ein angesehener, aber in Vergessenheit geratener Regisseur einer seiner Töchter die Hauptrolle in seinem neuen Film an. Joachim Trier hinterfragt die Beziehungen zwischen den Mitgliedern einer Familie, deren Wunden ein

tiefes Misstrauen hinterlassen haben.

Großer Preis der Jury bei den diesjährigen Internationalen Filmfestspielen in Cannes. Wir meinen: absolut empfehlenswert!

Drama von Joachim Trier / 134 Min. Dänemark 2025; 4. bis 10.12. jeweils um 17.45 und 20.30 Uhr (am 9.12. um 20.30 Uhr im OmU). Außerdem 11. bis 15./17.12. um 16 Uhr sowie 11. bis 17.12. um 20 Uhr

KAFFEE-TEE-KINO

am 09.12. um 14.30 Uhr mit **EIN LEBEN OHNE LIEBE IST MÖGLICH, ABER SINNLLOS** (Saal 1) **MIT LIEBE UND CHANSONS** (Saal 2) am 13.01. um 14.30 Uhr mit **DER MEDICUS II** (Saal 1) • **SONG SUNG BLUE** (Saal 2)

SPECIAL: EIN LEBEN OHNE LIEBE IST MÖGLICH, ABER SINNLLOS



Passend zum Film serviert Alicja hierzu eine Spanischen Tomatensuppe. Dazu Getränk und Kinoticket für 22€.

Tickets für das Kulinarische Kino am 17.12. um 19.00 Uhr (ab 20.30 Uhr Filmstart) bei shop.brennessel-kino.de und an der Brennessel-Kasse. Filmscreening außerdem 11. bis 16.12. jeweils um 20.30 Uhr

Romantische Komödie von Cesc Gay / 101 Min. Spanien 2025; Kaffee kino-Preview am 9.12. um 14.30 Uhr. Außerdem 11. bis 17.12. jeweils um 20.30 Uhr (am 16.12. im OmU) sowie 18. bis 23.12. um 18 Uhr

SEE IT AGAIN: PUMUCKL UND DAS GROSSE MISSVERSTÄNDNIS

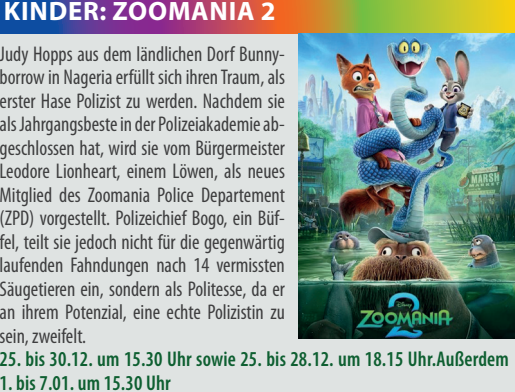


4. bis 8.12. sowie 10.12. um 15.45 Uhr. Außerdem 21./23.12. um 16 Uhr

KINDER: MISSION SANTA



KINDER: ZOOMANIA 2



BIBI BLOCKSBERG – DAS GROSSE HEXENTREFFEN



BRENNESSSEL-TIPP!

Sie möchten wissen, wie es dem früheren Grünen-Vorsitzenden & Wirtschaftsminister Robert Habeck heute geht?



Dann schauen Sie am 7.12. um 12 Uhr mit uns JETZT.WOHN-MEINE REISE MIT ROBERT HABECK. Im Anschluss an die Doku habe Sie im Rahmen eines Online-Q&A die Möglichkeit, Robert Habeck persönlich Ihre Frage zu stellen.

Der Film von Lars Jessen blickt hinter die Kulissen des Wahlkampfs 2025 von Robert Habeck – einer Kampagne, die mit großen Erwartungen beginnt und mit deutlichen Einbußen für die GRÜNEN endet. Danach zieht sich Habeck aus der Politik zurück. Kaum ein deutscher Politiker hat in den letzten Jahren mehr Emotionen ausgelöst: Für die einen ist er Hoffnungsträger, für die anderen Projektionsfläche all dessen, was sie an der Gegenwart ablehnen. **Tickets für die Live-Premiere (solange der Vorrat reicht) bei shop.brennessel-kino.de oder an der Brennessel-Kasse.** Weitere Screenings am 8.12. um 16 Uhr und am 10.12. um 18 Uhr sowie 14.12. um 11.30 Uhr und am 15.12. um 16 Uhr sowie 17.12. um 18 Uhr.

DOKU: THE WORLD OF HANS ZIMMER – A NEW DIMENSION



Er ist der wohl bekannteste Filmmusik-Produzent weltweit: Hans Zimmer blickt auf ein riesiges Lebenswerk zurück. Der gebürtige Frankfurter schrieb die Musik für Filme wie „Der König der Löwen“, „Interstellar“, „Gladiator“, „Dune“ und unzählige weitere Produktionen. Wer ist das Ausnahmetalent, dessen Lebensweg aus dem Nachkriegsdeutschland in die leuchtende Filmwelt Hollywoods geführt hat? Die Doku porträtiert den oscargekrönten Filmkomponisten und geht der Frage nach, was seinen musikalischen Stil so besonders macht. **4.12. um 20 Uhr und 7.12. um 15.15 Uhr**

DOKU: LA SCALA



Die feierliche Eröffnung der Mailänder „Scala“ ist seit mehr als sieben Jahrzehnten die wohl wichtigste Opernpremiere des Jahres, im wohl bedeutendsten Opernhaus der Welt. Doch bevor sich der Vorhang im Dezember für die erste Vorführung von Verdis „Die Macht des Schicksals“ öffnet, haben über 900 Künstlerinnen, Choreographen, Handwerker und Bühnentechniker monatelang im Schweiß ihres Angesichts geplant, geprobt und teils bis zur Erschöpfung geschuftet. Hautnah folgt Filmemacherin Anissa Bonnefont dem Opernregisseur Leo Muscato und dem Dirigenten Riccardo Chailly bei jedem Schritt dieser Vorbereitungen. **18. bis 20./22.12. um 16 Uhr. Außerdem am 29.12. um 18.15 Uhr und am 30.12. um 16 Uhr. Alle Vorstellungen als OmU.**

COMING SOON... Dorfgeschichten – Sagen, Bräuche und Berufe aus dem Odenwald. Nach der gelungenen Brennessel-Premiere der Odenwälder Regisseurin **Larissa Anton** am 9. November freuen wir uns darauf, Ihnen im Frühjahr Antons „**Dorfgeschichten**“ präsentieren zu dürfen, in denen sie sechs fast vergessene Handwerke vorstellt, welche früher im Odenwald weit verbreitet waren. **Bis dahin wünschen wir Ihnen frohe Weihnachten & einen guten Rutsch!**

